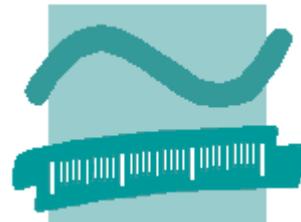


Ein Framework zur Ausnahmebehandlung in mehrschichtigen Softwaresystemen

**von
Christoph Knabe**

www.tfh-berlin.de/~knabe



Technische Fachhochschule Berlin

1. Motivation

2. Qualitätsziele

3. Diagnosekonzepte

4. Benutzung des Frameworks

– Erfassung der Diagnoseinfos

– Ausnahmen melden

5. Realisierbarkeit dieses Frameworks in Java, C++, Ada

6. Erfahrungen / Ausblick

A. Verbesserungen seither

B. Ursachenkette ab JDK 1.4

1. Motivation

Praxis-Problem:

Word kann diese Datei weder speichern noch erstellen.
Eventuell ist der Datenträger schreibgeschützt.
(D:\APPLEXC.WW6)

Hilfetext: Ca. 20 mögliche Ursachen

- Datenträger schreibgeschützt, Datenträger voll, Datenträger defekt
- Zu viele Fenster offen
- ...

Lösung: keine

Bewertung: Miserable Diagnoseverwaltung

Vortraginhalt: Wie sieht gute Fehlerbehandlung aus?

2. Qualitätsziele

Software-Produkt

- Fehlertoleranz
- Selbsterklärung im Fehlerfall (Diagnosestärke)

Entwicklungsprozeß

- Programming by contract (Arbeitsteilung)
- Bequemlichkeit

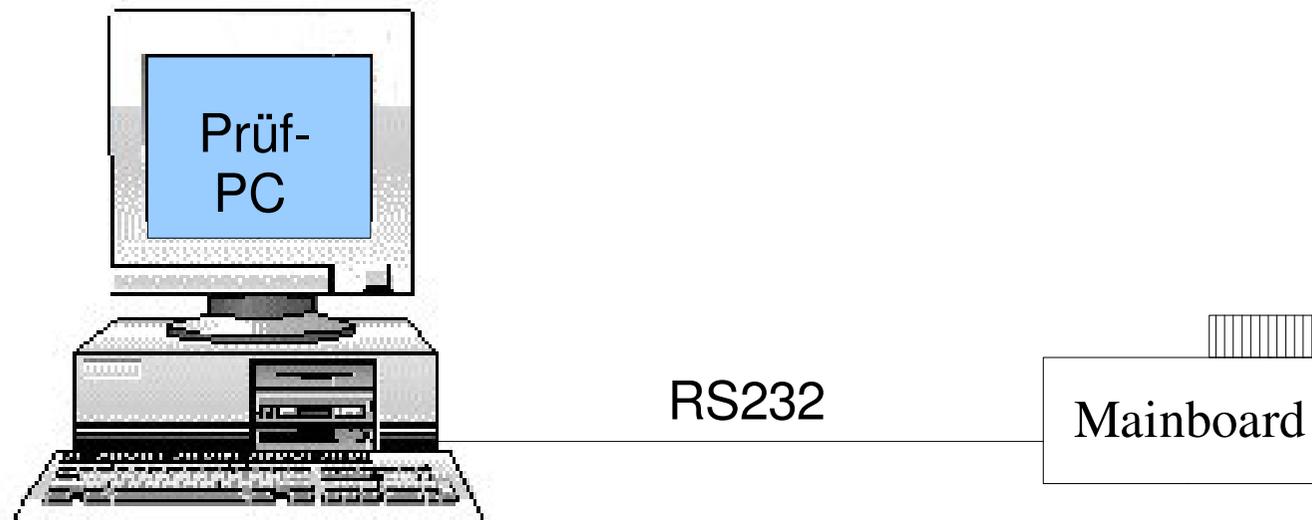
<u>Qualitätsziel</u>	<u>Erreichbar durch</u>
Fehlertoleranz	Automatischer Abbruch bei unbehandelter Ausnahme (ab Ada'83)
programming by contract	Dienst spezifiziert seine Ausnahmefälle (ab Eiffel'88) String readLine() throws EndOfFile
Diagnosestärke	MulTex: Multi-Tier Exception Handling Framework

3. Diagnosekonzepte in MulTEx

3.1 Ursachenkette

	<u>Benutzeroberfläche</u>	b
SW-Architektur:	<u>Funktionalität</u>	f
	Datenhaltung + Dienste	x

Anwendung: Prüfprogramm für Mainboards, **kommuniziert über Serielle Schnittstelle**



noch 3.1 Ursachenkette

Verbindungsaufnahme

b-Menüpunkt connect → f-Schicht

f-Ausnahme ConnectFailure ⇒

b-Meldung

**Cannot connect to the monitor
mainboard to be tested**

für die Fehlerlokalisierung absolut unzureichend

noch 3.1 Ursachenkette

Mögliche Ursachen

- **Serielle Schnittstelle inexistent / falsch konfiguriert**
- **Fehler beim Senden der Initialisierungs-Botschaft**
- **Fehler beim Empfangen der Botschaftsquittung**
- **Ressourcenmangel**

**Fazit: Fehlerursache in unteren Schichten bekannt,
muß erfasst und gemeldet werden!**

noch 3.1 Ursachenkette

Bsp.: Serielle Schnittstelle inexistent:

<u>Schicht</u>	<u>Operation</u>		<u>Schichtadäquate Ausnahme</u>
b	handleConnect	↓	<i>keine (Meldungsausgabe)</i>
f	connect	↓	ConnectFailure ↑
x	open	↓	OpenFailure ↑
javax	getPortIdentifizier		NoSuchPortException ↑

Ursachenkette: Kette der verursachenden Ausnahmen erfassen und mit melden.

Strategie für alle indirekt verursachten Ausnahmen

ansonsten nur vereinzelt: `java.rmi.RemoteException`, ab JDK 1.4 auch in `Throwable`

3.2 Weitere Diagnoseinformationen

Stack-Trace

unverzichtbar zur Fehlerlokalisierung
Ortsangaben der Aufrufhierarchie jeweils:

- **Klassenname**
- **Methodenname**
- **Quelldateiname**
- **Zeilennummer**

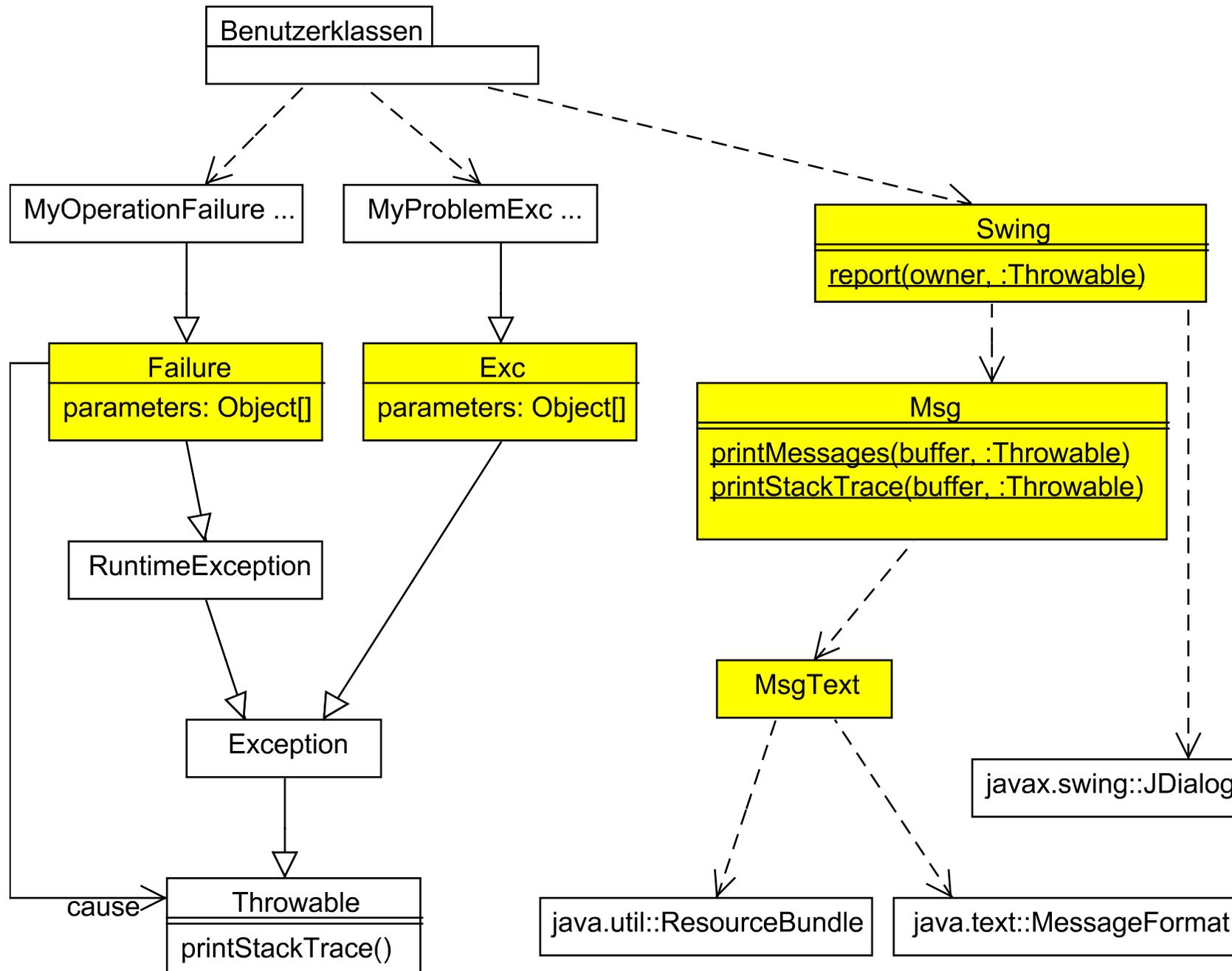
Ausnahmeparameter, Bsp.:

- **Name des SerialPort**
- **Kommunikationseinstellungen (baud, Bitzahl...)**

Meldungstextverknüpfung

- **Ausnahmen der oberen Schichten mit Meldungstext versehen**
- **Internationalisierbare Texte, Parameterreihenfolge und –formate**

4. Benutzung des Frameworks MulTex



**Das
Framework
in seinem
Kontext**

4.1 Erfassung von Ursache und Parametern einer Ausnahme

Ausnahme deklarieren

Konstruktor

```
Failure(  
    String defaultMessagePattern,  
    Exception cause,  
    Object... parameters  
)
```

Java: Konstruktor nicht vererbbar, nur Methoden.

Daher: Minimale Deklaration,

 Parametrierung später über Fabrikmethode `create`.

Bsp. davon abgeleitet: `x.SerialPort.OpenFailure`:

```
static final class OpenFailure extends multex.Failure {}
```

noch 4.1 Erfassung von Ursache und Parametern

Ursache erfassen und Ausnahme auslösen

Operation `x.SerialPort.open` kann versagen mit

- **NameExc** (originär festgestellt) bei falschem Portnamen
- **OpenFailure** (indirekt verursacht)
bei von unten kommenden Ausnahmen:
NoSuchPortException,
PortInUseException,
UnsupportedCommOperationException,
IOException

Folgende Seite:

[Code zur Erfassung von Ursache und Parametern einer Ausnahme](#)

```

public void open(
    String portName, int baudRate, int databits, int stopbits, int parity
) throws NameExc, OpenFailure {
    if(!portName.startsWith("COM")){throw create(NameExc.class, portName);}
    try {
        this.portName = portName;
        final javax.comm.CommPortIdentifier portId
        = CommPortIdentifier.getPortIdentifier(portName); //NoSuchPortException
        sp = (javax.comm.SerialPort)portId.open(null,0); //PortInUseException
        sp.setSerialPortParams(baudRate, databits, stopbits, parity);
        //UnsupportedCommOperationException
        os = sp.getOutputStream(); //IOException
        is = sp.getInputStream(); //IOException
    } catch (Exception ex) {
        ..... //free resources
        //redefine exception:
        throw create(OpenFailure.class,
            ex, portName, baudRate, databits, stopbits, parity);
    } //catch
} //open

```

noch 4.1 Erfassung von Ursache und Parametern

In API-Schichten typischer Operationsrumpf:

```
if(Vorbedingung1 nicht erfüllt){  
    throw create(Problem1Exc.class, parameter ...);  
}  
if(Vorbedingung2 nicht erfüllt){  
    throw create(Problem2Exc.class, parameter ...);  
}  
...  
try {  
    Eigentlicher Algorithmus mit Aufruf von Diensten  
} catch(Exception ex){  
    throw create(OperationFailure.class, ex, parameter ... );  
}
```

4.2 Internationalisierbare Meldungstexte

Definition als Javadoc-Hauptkommentar jeder Ausnahmeklasse, Bsp.:

```
/** Cannot open the serial port "{0}"  
 * with communication parameters "{1},{2},{3},{4}"  
 */  
static final class OpenFailure extends multex.Failure {}
```

Einsammeln durch das `ExceptionMessagesDoclet` in eine `ResourceBundle`-Datei, z. B. in

`MsgText.properties`:

```
x.SerialPort$OpenFailure = Cannot open the serial port "{0}"\  
with communication parameters "{1},{2},{3},{4}"
```

Benutzt: `java.text.MessageFormat`

4.3 Arbeitsteilung und Benutzeroberfläche

Vorgehen: Erkannte Fehler als abfangbare Ausnahmen auslösen, erst in Oberflächenschicht in Meldung umwandeln.

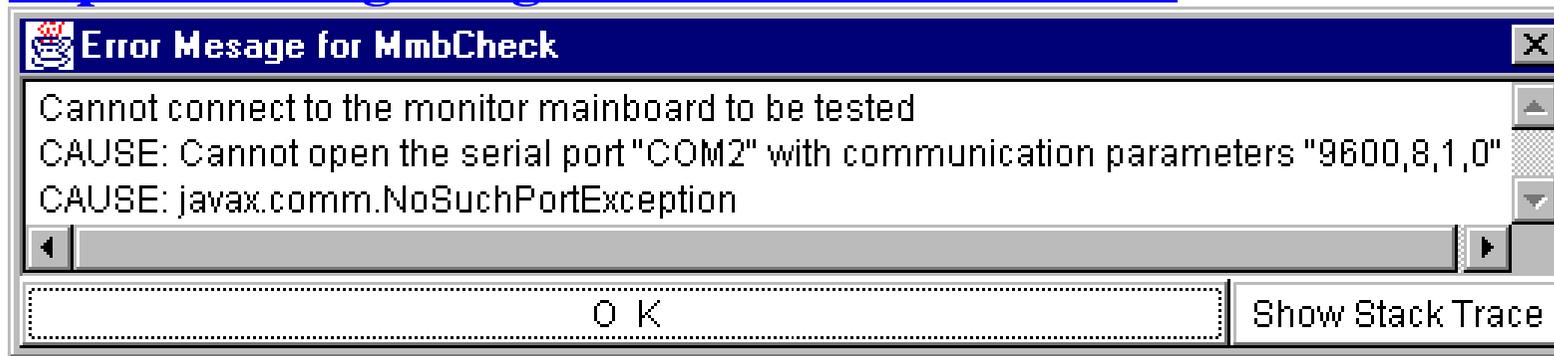
Bsp.: **void connect() throws ConnectFailure**

Meldungstext: Cannot connect to the monitor mainboard to be tested

In Oberflächenschicht:

```
try { Aufruf einer Operation der Funktionalitätsschicht;  
} catch (Exception ex) {  
    Swing.report(ownerWindow, ex);  
}
```

Bsp.-Meldungsausgabe mit Ursachenkette:



noch 4.3 Arbeitsteilung und Benutzeroberfläche

Meldungsausgabe mit Ursachenkette:

- Cannot connect to the monitor mainboard to be tested
- **CAUSE:** Cannot open the serial port "COM2" with communication parameters "9600,8,1,0"
- **CAUSE:** javax.comm.NoSuchPortException

Bewertung:

- *Verständlich*, da oberste Zeile das Wesentliche enthält
- *Diagnosestark*, da die Informationen der niedrigeren Schichten enthalten sind
- *Bequem* für Programmierer, da ohne Aufwand eine Benutzermeldung mit verschiedenen Ursachenmeldungen kombiniert wird.

4.4 Stack-Trace und Ursachenkette

Fehlerlokalisierung:

Button „Show Stack Trace“ meldet:

- Unverfälschte **Ausnahmenamen**, -parameter
- Aufruforte rückwärts (übliche Stacktrace-Reihenfolge)
- **„WAS CAUSING:“** markiert Ausnahmenverursachung

noch 4.4 MulTex-Stacktrace mit Ursachenkette

javax.comm.NoSuchPortException

at javax.comm.CommPortIdentifier.getPortIdentifier
(CommPortIdentifier.java:105)

WAS CAUSING:

x.SerialPort\$OpenFailure: {0}=COM2 {1}=9600 {2}=8 {3}=1 {4}=0

at x.SerialPort.open(SerialPort.java:120)
at x.SerialPort.<init>(SerialPort.java:53)
at x.SerialPort.<init>(SerialPort.java:34)

WAS CAUSING:

f.MmbCom\$ConnectFailure

at f.MmbCom.connect(MmbCom.java:160)
at f.MmbCom.<init>(MmbCom.java:36)
at f.MmbCheck.<init>(MmbCheck.java:31)
at b.MmbCheck.handleConnect (MmbCheck.java:504)
at b.MmbCheck.actionPerformed(MmbCheck.java:212)
at ... //Standardteil innerhalb von AWT/Swing

5. Realisierbarkeit dieses Frameworks

<u>Notwendiges Feature</u>	<u>Java</u>	<u>C++</u>	<u>Ada</u>
Ausnahme parametrierbar mit Ausnahmen	+	+	- String
Sammel-Handler für alle Ausnahmen möglich	+ Throwable	-	+ others
Ermitteln des Namens einer Ausnahme	+ Reflection	+ RTTI	+ Ada'95
Zugriff auf den Stack Trace	+	-	-
Spezifikation der Ausnahmen im Operationskopf	+ Pflicht	0 möglich	- unmöglich
Erben parametrierter Konstruktoren	-	-	-

6. Erfahrungen / Ausblick

Bisheriger Einsatz

- **LAR: Monitor-Mainboard-Prüfprogramm, Monitor-Steuersoftware**
- **Diplomarbeiten, viele Software-Projekte im Hauptstudium**
- **Software des Fachbereich VI-Webservers**

Positiv

- + **Strategie zur Ausnahmebehandlung vorgegeben**
- + **Hilfe gegen erzwungene Ausuferung von throws-Klauseln in den oberen Schichten**
- + **Einfache Meldungstextverknüpfung**
- + **Ausführliche Diagnoseinfos im Fehlerfall**

Bezug

www.tfh-berlin.de/~knabe/java/multex/

A. Verbesserungen in MulTE_x seit der Erstversion 1998

- **Umbenennung: Failed → Failure** [Ehre an CLU]
- **Meldungsausgabedienste getrennt:**
 - Msg.report(..., ex) → StringBuffer, Streams**
 - Swing.report(..., ex) → Swing-JDialog**
- **Meldungstext im Javadoc-Kommentar:**
 - ⇒ bequemere Vorbereitung für Internationalisierung.
- **Generische Fabrikmethode** für Ausnahme-Erzeugung+Parametrierung

B. Ursachenkette jetzt auch in JDK 1.4

Throwable wurde im JDK 1.4 um das „Chained Exception Facility“ erweitert:

- Konstruktoren **Throwable(Throwable)** und **Throwable(String, Throwable)** erfassen Ursache einer Ausnahme.
- Alternativ kann Ursache auch ohne speziellen Konstruktor mittels Operation **initCause(Throwable)** nachträglich erfaßt werden, **Bsp.:**
throw (IllegalArgumentOutOfRangeException)
new IllegalArgumentOutOfRangeException(arg).initCause(ex);
- Einheitlicher Zugriff auf verursachende Ausnahme mittels **getCause()**
- **printStackTrace()** meldet alle beteiligten Stack Traces von oben nach unten.

B.1 JDK1.4: Ursachenkette im Stack Trace, Beispiel

Im Stacktrace des JDK 1.4 leider widersprüchliche Reihenfolge:

- **Ausnahmen von oben nach unten**
- **Programmzeilen von unten nach oben**

HighLevelException

at Junk.a(Junk.java:13)

at Junk.main(Junk.java:4)

Caused by: MidLevelException

at Junk.c(Junk.java:23)

at Junk.b(Junk.java:17)

at Junk.a(Junk.java:11)

... 1 more

Caused by: LowLevelException

at Junk.e(Junk.java:30)

at Junk.d(Junk.java:27)

at Junk.c(Junk.java:21)

... 3 more